

PROTOKOLL zur DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Datum: 27.11.2024
Ort: SSEB, Fabrikstrasse 37, 3286 Muntelier
Beginn: 19.35 Uhr Schluss: 20.20 Uhr

Anwesende Delegierte: Gemäss Präsenzliste: 12 Delegierte
Total Stimmen: 51 Stimmen
Einfaches Mehr: 26 Stimmen

Vorstand: Colopi Carlo, Murten (Subregion 4)
Erhart Ralph, Mont-Vully (Subregion 1)
Hug Markus, Muntelier (Subregion 3)
Jendly Fabian, Ried bei Kerzers (Subregion 7)
Kohler Daniel, Münchenwiler (Subregion 6)
Mauron Thierry, Courgevax (Subregion 5)

Gäste: Bönzli Jörg, Kerzers, Mitglied Finanzkommission (und Delegierter)
Hofstetter Schütz Carola, Murten, Mitglied Finanzkommission
Jaberg Peter, Präsident Baukommission
Kaltenrieder Marc, Finanzverwaltung Gemeinde Kerzers

Entschuldigt: Mitarbeitende ARA Region Kerzers
Mitarbeitende ARA Region Murten
Kopp Peter, Merlach (Delegierter)
Richard Hans, Münchenwiler (Delegierter)
Wieland Christoph, Oberamtmann des Seebezirks

Abwesend: Stooss Daniel, Ferenbalm (Delegierter)
Tschachtli Adrian, Kerzers (Vorstand, Subregion 2)

Vorsitz: Schneider Schüttel Ursula, Murten, Präsidentin
Protokoll: Sommer Silvia, Murten, Sekretärin
Presse: Haenni Urs, Murtenbieter, Anzeiger Kerzers, FN

Die Präsidentin Ursula Schneider Schüttel begrüsst alle Anwesenden, insbesondere die Mitglieder der Finanzkommission (FiKo), Marc Kaltenrieder (Buchhaltungsführung, Finanzverwaltung Gemeinde Kerzers) und Urs Haenni (Medienvertretung) zur zweiten ordentlichen Delegiertenversammlung 2024. Entschuldigt für ihre Abwesenheit sind die Delegierten der Gemeinde Merlach und Münchenwiler. Für die Gemeinde Courgevax nimmt Laurent Ostinelli als Delegierter an der Versammlung teil (anstelle von Eddy Werndli).

Die Delegierten haben die Einladung sowie die Traktandenliste erhalten.
Die Zusatzkredite zum Honorar des Generalplaners, zur Teuerung, zur Notstromausrüstung und zur Photovoltaikanlage wurden nicht wie angekündigt für die heutige Versammlung traktandiert.
Es haben sich Verzögerungen bei der Erstellung der Botschaften ergeben. Die FiKo hat die Unterlagen ebenfalls begutachtet. Dabei wurden einige Fragen aufgeworfen, woraufhin die FiKo empfahl, die Genehmigung auf eine spätere Versammlung zu verschieben. Hinzu kam, dass es zeitlich zu eng wurde für eine gute Vorbereitung. Aus diesem Grund hat der Vorstand entschieden die Genehmigungen an einer ausserordentlichen Delegiertenversammlung im ersten Quartal im 2025 zu beantragen.
Als nächster Schritt werden die Botschaften vom Vorstand abschliessend überarbeitet und zur erneuten Stellungnahme an die FiKo übermittelt.

Gegen die Traktandenliste werden keine Einwände erhoben. Die Traktandenliste wurde im Amtsblatt des Kantons Freiburg und in den offiziellen Publikationsorganen des Kantons Bern publiziert.

Die Präsidentin eröffnet die Delegiertenversammlung offiziell. Als Stimmzählende werden Christa Schwab, Fräschels, und Andreas Lobsiger, Muntelier, vorgeschlagen. Die Delegierten sind damit einverstanden.

TRAKTANDEN

1) Protokoll der Delegiertenversammlung vom 30. Mai 2024 – Genehmigung

Das vorliegende Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2) Informationen der Baukommission

Das Traktandum wurde gegenüber der üblichen Traktandenliste vorgezogen, damit die Delegierten über den aktuellen Stand informiert sind, wenn das Budget 2025 behandelt wird.

Peter Jaberg, Präsident der Baukommission, übernimmt das Wort und informiert anhand einer Beamer-Präsentation über die umfassenden Fortschritte der Baustelle.

Die Leistung der Baukommission im laufenden Jahr war umfassend. Es fanden monatliche Sitzungen statt. Die Zusammenarbeit gestaltete sich als effektiv, sorgfältig und gewissenhaft. Peter Jaberg bedankt sich bei den Mitgliedern der Baukommission für deren grossen Einsatz.

Tätigkeiten Baukommission

- Projektänderungsanträge prüfen
- Prüfung Material- und Farbkonzept, Antrag an Vorstand
- Ausschreibungen prüfen und freigeben
- Offerten prüfen und Vergabe oder Antrag an Vorstand
- Periodische Kontrolle der Einhaltung der Auflagen (VAK)
- Terminkontrolle
- Überwachung der Qualitätssicherung
- Kostenüberwachung
- Nachträge prüfen und genehmigen bzw. Antrag an Vorstand
- Periodische Risikoanalyse und Massnahmen bei Bedarf

Teilprojekt ARA Seeland Süd

- Bauphase 1: Juni 2023 - Dezember 2027 (Zulaufhebwerk, Sandfang, Vorklärung, Biofilter)
Kürzlich hat die Aufrichtungsfeier für das Zulaufhebwerk stattgefunden.
- Bauphase 2: September 2025 - Januar 2028 (Schlammbehandlung, EMV-Gebäude mit Ozonung und Sandfilter)
- Bauphase 3: Mai 2027 - März 2028 (Sanierungen, Umgebung, Bau Nachfaulturm 3 und Sanierung Nachfaultürme 1 und 2)

Teilprojekt ARA Kerzers

- Bauphase 1: März 2024 - August 2025 (Pumpwerk, Regenüberlaufbecken 1)
- Bauphase 2: November 2025 - September 2026 (Rückbau ARA, Regenüberlaufbecken 2)
- Anschluss Kerzers an ARA Seeland Süd voraussichtlich März 2026

Teilprojekt Anschlussleitung Kerzers - Muntelier

- Baubewilligungsverfahren:
Die Baubewilligung wurde am 05.06.2024 erteilt. Inzwischen hat TPF entschieden auf eine Unterführung beim Bahnübergang in Muntelier zu verzichten, was eine Änderung der Leitungsführung für das ARA-Bauprojekt zur Folge hat. Die Auflage für die Projektänderung erfolgt am 29.11.2024. Die Baubewilligung wird für Mai 2025 erwartet (kritischer Weg). Falls die

Bewilligung bis dann nicht vorliegt, kann dies zu Verzögerung für den Anschluss von Kerzers an Muntelier zur Folge haben.

- Leitungsabschnitt Druckleitung: August 2024 - November 2025
- Leitungsabschnitt Freispiegelleitung: Juli 2024 - Januar 2026

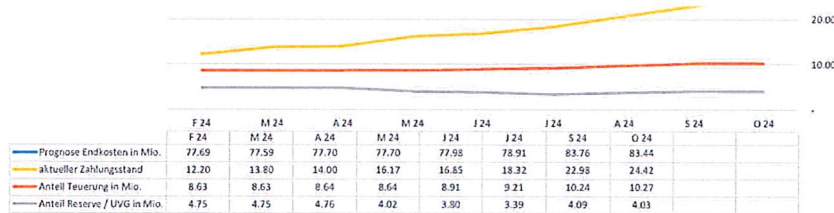
Kostenkontrolle der Baubuchhaltung

Die Kosten werden laufend kontrolliert. Das Ziel ist es, die Ausgaben so gering wie möglich zu halten und Einsparungen dort vorzunehmen, wo es machbar ist.

Kosten Stand Aug. 2024



	F 24	M 24	A 24	M 24	J 24	J 24	A 24	S 24
Prognose Endkosten in Mio.	77.69	77.59	77.70	77.70	77.98	78.91	83.76	83.44
aktueller Zahlungsstand	12.20	13.80	14.00	16.17	16.85	18.32	22.98	24.42
Anteil Teuerung in Mio.	8.63	8.63	8.64	8.64	8.91	9.21	10.24	10.27
Anteil Reserve / UVG in Mio.	4.75	4.75	4.76	4.02	3.80	3.39	4.09	4.03



	F 24	M 24	A 24	M 24	J 24	J 24	A 24	S 24	O 24
Prognose Endkosten in Mio.	77.69	77.59	77.70	77.70	77.98	78.91	83.76	83.44	
aktueller Zahlungsstand	12.20	13.80	14.00	16.17	16.85	18.32	22.98	24.42	
Anteil Teuerung in Mio.	8.63	8.63	8.64	8.64	8.91	9.21	10.24	10.27	
Anteil Reserve / UVG in Mio.	4.75	4.75	4.76	4.02	3.80	3.39	4.09	4.03	

Qualität

Folgende Aspekte werden bei der Qualitätsprüfung besonders beachtet:

- Kontrollplan als Instrument
- Prüfung Betondruckfestigkeit, Nachbehandlung Beton
- Überdeckung Bewehrung (Armierung)
- Fugendichtigkeit (wird von einem externen Unternehmen geprüft)
- Dichtigkeit Betonflächen
- Setzungen (hierzu wurde ein Messnetz der sich im Umkreis befindenden Gebäude aufgebaut)
- Risse, Abplatzungen
- Die Arbeitssicherheit wird von externen Spezialisten geprüft. Bis jetzt kam es zu keinem Ereignis und es werden die entsprechenden Massnahmen vorgenommen, dass dies auch weiterhin so bleiben wird.

3D-Modell (BIM)

Auf Wunsch des ARA-Verbandes hat der Generalplaner ein 3D-Modell (BIM) eingeführt. Mithilfe der BIM-Modellierung kann ein virtuelles Modell der ARA-Anlage erstellt werden. Es bietet eine wichtige Unterstützung für die Planung und Ausführung des Bauprojekts.

Es werden Impressionen zur Visualisierung der Gebäudefassade, der Baustellen in Muntelier und des Leitungsbau gezeigt. Der Leitungsbau ist aufgrund des geringen Gefälles sehr präzise auszuführen; wegen der Bodenbeschaffenheit müssen Pfähle gesetzt werden. Auch sind laufend die Umweltauflagen zum Bodenschutz zu berücksichtigen. Die ARA-Baustelle ist sehr komplex und die Koordination mit dem Baumeister ist ausgezeichnet.

Ursula Schneider Schüttel bedankt sich bei Peter Jaberg für die Präsentation sowie bei der gesamten Baukommission für die geleistete Arbeit.

Auf Anfrage von Harald Wild, Gemeinde Gurbrü, wird erläutert, dass zwar für die Transportleitung eine Baubewilligung vorliegt, aber aufgrund der Änderung des Bahnüberganges durch die TPF eine Projektänderung zur Baubewilligung eingereicht werden muss. Diese Änderung wird nun von den kantonalen Behörden zu genehmigen sein.

3) Budget 2025

Die Delegierten haben das Budget 2025, laufende Rechnung und Investitionen (Version vom 28.08.2024), den entsprechenden Kommentar sowie den Bericht der Finanzkommission (datiert vom 30.09.2024) mit der Einladung zur Delegiertenversammlung vom 07.11.2024 erhalten.

3.1. Laufende Rechnung

Ursula Schneider Schüttel präsentiert das Budget 2025 und verweist jeweils auf den schriftlichen Kommentar. Insbesondere werden folgende Punkte erwähnt:

- Die Kontenbeträge im Budget 2025 orientieren sich hauptsächlich am Budget 2024 sowie an den Erfahrungswerten. Die Abweichungen werden jeweils durch den Kommentar begründet.
- Die höheren Budgetzahlen im Konto 3134.00 / Sachversicherungsprämien ergeben sich in Bezug auf erste Inbetriebnahmen von Anlageteilen im 2025.
- Die Konsequenzen des Baufortschritts zeigen sich ebenfalls beim Anstieg der Zinsbelastung.

Zur laufenden Rechnung sind keine Fragen zu klären.

3.2. Investitionen

Der schriftliche Kommentar erläutert folgende Konten:

- **Konto 5032.00 / Abwasserreinigungsanlagen (Total: SFr. 20'513'370.--)**
Aufgrund der autonomen Finanzierung müssen die Verbandsgemeinden keinen Betrag an die Investitionen 2025 entrichten. Die Investitionsposten sind trotzdem durch die Delegiertenversammlung zu genehmigen.
Die Aufteilung pro Gemeinde gemäss dem Kostenverteilungsschlüssel 2024-2025-2026 ist in einer Tabelle dargestellt.
- **Konto INV00001 / Generalplaner ARA Seeland Süd**
Honorarkosten des Generalplaners. Die voraussichtlichen Projektnachträge für die Honoraranpassungen des Gesamtplaners sind eingerechnet.
- **Konto INV00002 / Generalplaner zusätzliche Leistungen**
Die voraussichtlichen Honorarkosten für die Projektnachträge der Objekte Notstromversorgung und PV-Anlage sind eingerechnet.
- **Konto INV00003 / Bauprojekt**
 - Das Bauprojekt (Stand 2022) für die Anpassung der Freispiegelleitung wird berücksichtigt.
 - Die Bauprojekte (Stand August 2023) für die Projektänderung Auslagerung Verwaltungs- und Betriebsgebäude sowie der Umbau der Cibolini-Liegenschaft werden berücksichtigt.
 - Die voraussichtlichen Projektnachträge für die Teuerung sind eingerechnet.
 - Fortsetzung der Submissionen, Vertragsabschlüsse und Ausführungsprojekt für Bauphase 1 und Anschluss Galmiz.
 - Fortsetzung Baumeisterarbeiten (Rohbau, Ausbau) für die Objekte Mechanische Reinigung und Biofiltration.
 - Montagestart im September der Hauptkomponenten und der Rohrleitungen der Ausrüstungen.
 - Baustart im September der Freispiegelleitung Anschluss Galmiz.

Im Anschluss an die Präsentation sind diverse Punkte zu präzisieren:

- Auf Anfrage von Harald Wild, Delegierter der Gemeinde Gurbrü, wird erläutert, dass sich der ARA-Verband aufgrund eines Grundsatzentscheides im 2017 selber finanziert. Deshalb haben die Gemeinden ausser den Zinsaufwänden keine Investitionsbeiträge zu entrichten. Jedoch haften die Verbandsgemeinden für das Gesamtdarlehen.
Trotz der Fremdfinanzierung sind die Investitionsbudgetposten durch die Delegierten zu genehmigen.
- Julia Senti, Delegierte der Gemeinde Murten, erkundigt sich, wieso die Zinssituation schlechter erscheint als bei Gemeinden sonst üblich.
Es wird erläutert, dass sich die Konditionen für den ARA-Verband eigentlich nicht schlechter darstellen als bei den Gemeinden. Es werden bei den Darlehensplatzierungen (in Tranchen von SFr. 5 Mio.) stets mehrere Offerten eingeholt. Der Vorstand entscheidet sich jeweils für das günstigste Angebot. Fakt ist jedoch, dass die ersten Kredite zu einem Zeitpunkt aufgenommen werden mussten, als die Bedingungen vergleichsweise nicht besonders gut waren.

3.3. Bericht der Finanzkommission

Die FiKo empfiehlt den Delegierten in ihrem Bericht vom 30.09.2024 das Budget 2025 (laufende Rechnungen und Investitionen) zu genehmigen.

Jörg Bönzli, Mitglied der FiKo und Delegierter der Gemeinde Kerzers, teilt mit, dass die FiKo das Budget 2025 umfassend geprüft hat. Offene Fragen konnten beantwortet werden und somit empfiehlt die FiKo die Genehmigung des vorliegenden Budgets 2025.

Seitens der Delegierten erfolgen keine Anmerkungen oder Fragen.

3.4. Genehmigung Budget laufende Rechnung und Investitionen

Ursula Schneider Schüttel nimmt die Abstimmungen vor.

Abstimmung: Budget 2025 Laufende Rechnung

Die Delegierten genehmigen einstimmig das Budget 2025 der laufenden Rechnung mit dem Gesamtbetrag von SFr. 1'240'700.--.

Abstimmung: Konto INV00001 / Generalplaner ARA Seeland Süd / Total SFr. 823'154.--

Die Delegierten genehmigen einstimmig den Investitionsposten "Generalplaner ARA Seeland Süd".

Abstimmung: Konto INV00002 / Generalplaner zusätzliche Leistungen / Total SFr. 174'097.--

Die Delegierten genehmigen einstimmig den Investitionsposten "Generalplaner zusätzliche Leistungen".

Abstimmung: Konto INV00003 / Bauprojekt / Total SFr. 19'516'119.--

Die Delegierten genehmigen einstimmig den Investitionsposten "Bauprojekt".

Ursula Schneider Schüttel bedankt sich bei den Delegierten für die Genehmigung des Budgets 2025.

4) Finanzplan 2025-2029 - Kenntnisnahme

Die Delegierten haben den Finanzplan (Version vom 28.08.2024), den Kommentar sowie den Bericht der Finanzkommission (datiert vom 30.09.2024) mit der Einladung zur Delegiertenversammlung erhalten.

Den Verbandsgemeinden wurde der Finanzplan bereits im vergangenen September per E-Mail zugestellt. Aus diesem Grund wird nicht detaillierter auf den Finanzplan eingegangen.

Es erfolgt der Hinweis, dass in der Planung auch das erste Betriebsjahr berücksichtigt worden ist. Die Berechnungsgrundlage hierzu ist im beiliegenden Kommentar aufgeführt.

Harald Wild, Delegierter der Gemeinde Gurbrü, erkundigt sich, ob ab 2027 der ARA-Betrieb so richtig anläuft inklusive der entsprechenden Betriebskosten.

Es wird erläutert, dass im 2027 das Abwasser von Kerzers bereits nach Muntelier fliesst. Entsprechend werden für den Betrieb auch Personalkosten anfallen. Da das Personal der ARA Region Murten sowie der ARA Region Kerzers vom ARA-Verband Seeland Süd übernommen wird, sollte sich im Personalbereich ein nahtloser Übergang ergeben.

Um die künftige Organisation der ARA Seeland Süd (nach Auflösung der beiden anderen ARA-Verbände) zu planen, wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Es sind zahlreiche Bereiche (Bsp. IT, Buchhaltungsführung, Betrieb, etc.) zu bedenken und deren Organisation zu gestalten. Die entsprechenden Erkenntnisse fliessen jeweils in den Finanzplan ein, aber aktuell sind präzise und konkrete Kostenangaben noch nicht möglich.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt und somit haben die Delegierten den Finanzplan 2025-2029 zur Kenntnis genommen.

5) Orientierungen

Die Informationen zur künftigen Organisation der ARA Seeland Süd sind bereits unter Traktandum 4 - Finanzplan, erwähnt worden. Es liegen keine weiteren Punkte zum Traktandum "Orientierungen" vor.

6) Verschiedenes

6.1. Zustellung der Präsentation der Baukommission an die Verbandsgemeinden

Jörg Bönzli, Gemeinde Kerzers, schlägt vor die Präsentation der Baukommission an die Gemeinden zuzustellen. Somit sind diese auch über die Terminplanung zum Bauprojekt auf dem Laufenden. Dem Vorschlag wird zugestimmt und den Gemeinden wird die Präsentation demnächst per E-Mail zugestellt.

6.2. Danksagung

Julia Senti, Gemeinde Murten, bedankt sich für den Beginn der Koordinationsarbeiten der drei ARA-Verbände.

Das Wort wird nicht weiter verlangt.

Die Präsidentin dankt den Delegierten für die Teilnahme an der heutigen Versammlung. Abschliessend wünscht sie allen einen schönen Jahresabschluss und einen guten Start ins neue Jahr.

Die Delegiertenversammlung wird um 20.20 Uhr geschlossen. Alle Anwesenden sind im Namen des ARA-Verbandes Seeland Süd zum Apéro eingeladen.

ABWASSERVERBAND SEELAND SÜD
Die Präsidentin Die Sekretärin
Ursula Schneider Schüttel Silvia Sommer

